

# Schaumburger Wochenblatt



## Buntes Fest

Jüdische Gemeinde feiert Kulturtag.

Mehr auf Seite 6

## Ungebetener Besuch

In Bad Nenndorf haben Neonazis drei Kundgebungen angemeldet.

Mehr auf Seite 13

## Ehrgeizige Hilfe

515 Kilometer-Triathlon für den guten Zweck.

Mehr auf Seite 2



Auflage: 77.000 Exemplare • Anzeigenannahme: 057 23 / 700 15 • Redaktion: 057 23 / 700 21 • Vertrieb: 057 23 / 70 08 50 • Fax: 057 23 / 700 23 • www.schaumburger-wochenblatt.de

**CAMEL ACTIVE**

**SCHUHPFLEGE-SET GRATIS!**

Kaufen Sie ein Paar camel active Schuhe und Sie erhalten ein exklusives Geschenk: ein hochwertiges camel active Schuhpflege-Set. Dieses Angebot gilt nur, solange der Vorrat reicht.

**Schubhaus Schäfer**  
Inh. Manfred Schäfer  
Bekannt durch günstige Hauspreise!

**POLLHAGEN**  
Hauptstraße 77  
Tel. 05721/4642  
Geschäftszeiten:  
Mo. - Fr. 9.00-19.00 Uhr  
Samstag 9.00-16.00 Uhr



Stadthagen-West ist der Startpunkt der 40 Meter langen Anlage. Das Modell ist im Maßstab 1:87 erstellt.

## Schuhe? Cammer! Wie ein Modell die Geschichte erzählt

Der Schuh für Männer mit Profil  
Das robuste Glattleder, die profilierte Laufsohle und eine hochwertige Verarbeitung versprechen höchsten Tragekomfort. Die original ULTRA-TEX Membrane sorgt für trockene Füße bei jedem Wetter. MARKENFABRIKAT, z.T. mit kleinen Schönheitsfehlern, nur solange der Vorrat reicht.

**43% gespart**

69.<sup>95</sup>  
**39.<sup>95</sup>**

**SCHUHHAUS niemann CAMMER**

**SympaTEX**

**ULTRA-TEX**

**TopDryTEX ROMERKA OUTDOOR**

**riekerTEX**

**GORE-TEX**

**Samstag bis 16 Uhr**

**P kostenlose Parkplätze**

Friller Str. 37 - 43 · Bückeburg-Cammer · Tel. (05 71) 97 41 00

**Goldankauf**  
Juwelier Held  
Stadthagen, Obernstr. 5

**Winterzeit**  
Morgen werden die Uhren von 3 auf 2 Uhr zurückgestellt.

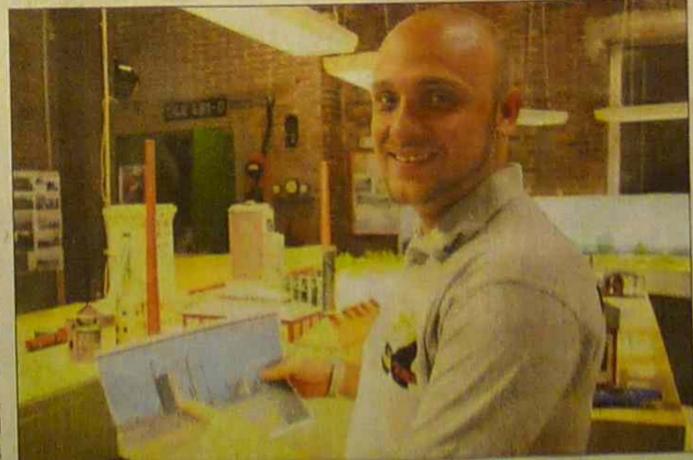
### 15 Vereine zu Gast / Modelleisenbahnclub zeigt detailgetreue Anlage

**STADTHAGEN (JI).** Mit Volldampf auf den Gleisen fährt die Bahn binnen weniger Minuten von Stadthagen nach Nienstadt – zumindest in der detailgetreuen Anlage des Modelleisenbahnclubs (MEC) Stadthagen. Dieser hat sein Modell im Maßstab 1:87 in der ehemaligen Likörfabrik an der Hohen Gasse rund 50 Eisenbahnfreunden aus ganz Norddeutschland präsentiert. Anlass war das Regionaltreffen Nord des Bundesverbandes Deutscher Eisenbahn-Freunde (BDEF), das der MEC in diesem Jahr ausgerichtet hatte. Eine Sitzung im Schützenhaus Stadthagen eröffnete das Programm, an dem Mitglieder aus 15 Vereinen teilnahmen. „Das Treffen der norddeutschen Vereine ist das am stärksten frequentierte“, sagte der MEC-Vorsitzende Sven Hartmann. Der gemeinsame Besuch des Vereins Dampfisenbahn Weserbergland mit Besichtigung des Bahnhofs Stadthagen-West sei einer der Höhepunkte gewesen. Denn

im Anschluss trafen sich die Eisenbahnfreunde an der vereinseigenen Modelleisenbahnanlage, die mit der Bahnstation Stadthagen-West startet. Der Vergleich des heutigen Originals und des Nachbaus von damals habe die anderen Vereine erstaunt und dem MEC viel Wert-

schätzung entgegen gebracht, so Hartmann. Die Initialzündung für den Modellbau lieferte vor vier Jahren der 1960 geschlossene Georgschacht, von dessen einstigen 69 Gebäuden heute nur noch einige wenige stünden. Mittlerweile hat der MEC fleißig drum herum gebaut und ein

neues Ziel vor Augen: den Nachbau der Rinteln-Stadthager Eisenbahn. „Damit versuchen wir die Geschichte der Strecke zu erhalten und die Industriegeschichte Schaumburgs zu erzählen“, erklärte Hartmann. Denn neben dem Georgschacht und dem 1969 abgerissenen Bahnhofsgebäude Stadthagen-West stehe vieles nicht mehr oder sehe zumindest nicht mehr so aus wie früher. Zudem sei die 20,4 Kilometer lange Nebenbahnstrecke die älteste in Deutschland und ein wahres Unikat hinsichtlich ihrer Steigung im niedersächsischen Flachland: Von rund 67 Metern über NN in Stadthagen geht es bis zum höchsten Punkt auf 134,50 Meter über NN in Obernkirchen. Neuester Bauabschnitt der 40 Meter langen Anlage ist die Station in Nienstadt. Bis die Modelleisenbahn aber mit Volldampf von Stadthagen bis nach Rinteln fährt, dauert es laut Hartmann noch einige Jahre. „Der Teufel liegt im Detail.“



Sven Hartmann ist stolz auf das detailgetreue Modell seines Vereins.

Foto: JJ